

„Frisches Blut tut immer gut!“

Die „Gesandtschaft“ der Deutschen Provinz auf den Philippinen wächst

2012 hat mit P. Hermann Preußner unsere Gesandtschaft der Deutschen Provinz auf den Philippinen willkommenen Zuwachs erhalten. Pater Hermann wurde als Assistent des Novizenmeisters dem Noviziatshaus in Manila zugeteilt.

Eingewöhnen in Talon

Die ersten Wochen jedoch verbrachte er bei uns in Talon, um sich klimatisch, sozial und kulturell mit den neuen Verhältnissen vertraut zu machen. Als langjähriger Schulleiter und Lehrer in Steinfeld brachte er alle Voraussetzungen mit, die für eine Arbeit hier ideal sind: Erfahrung, Wissen, Unkompliziertheit und vor allem Offenheit für den Umgang mit den jungen Leuten hier.

Anpacken von Anfang an

Sein Aufenthalt bei uns war jedoch nur sehr kurz, denn von Anbeginn an galt es, die für das Noviziat angemietete

Wohnung den Mindestbedürfnissen entsprechen auszugestalten. So lernte er bei den Einkäufen von Möbeln und Haushaltsgerät auch bereits die Lebensverhältnisse der Philippinen kennen.

Neustart

Am 23. April war dann der Umzug, am 1. Mai der Startbeginn in seinem neuen Einsatz. Pater Hermann hat alles gut gemeistert und steht bereits voll in den Zügeln. Wir freuen uns sehr über seine Präsenz, hat sich mit ihm doch unsere kleine Mannschaft verstärkt, wenngleich unser Durchschnittsalter dadurch von rund 55 auf 65 angestiegen ist.

Wir hoffen und wünschen, Pater Hermann möge sich in seinem neuen Einsatz wohl fühlen und menschlich wie spirituell Erfüllung finden.

P. Günther Mayer SDS

P. Hermann
Preußner SDS

Noviziatsunterricht
mit Pater Hermann

